

Gemeinde Denkingen
Landkreis Tuttlingen

Vorlage GR/2021/82
Wanderhütte Klippeneck

Gemeinderat

29.06.2021

öffentlich

Derzeit ist nicht damit zu rechnen, dass das ehem. Hotel Klippeneck in absehbarer Zeit saniert und wiedereröffnet wird.

Bereits im Juli vergangenen Jahres hat der Bürgermeister in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderats den Gedanken einer Wanderhütte auf dem Klippeneck zur Schaffung eines gastronomischen Angebots eingebracht. Der Vorschlag fand im Gemeinderat Zustimmung. Es dauerte dann allerdings noch einige Zeit bis das Projekt dann schließlich deutlich an Fahrt aufgenommen hat.

Hierzu hat im März dieses Jahrs ein erstes Gespräch mit einer Abordnung des Gemeinderats, Vertretern des Baden-Württembergischen Luftfahrtverbands und der Tourismus GmbH stattgefunden. Dabei waren sich alle einig, dass man auf dem Klippeneck dringend ein gastronomisches Angebot benötigt, und dass dies mit einer Wanderhütte sehr gut abgedeckt werden könnte.

Die Ergebnisse dieses Gesprächs wurden dann in einer weiteren nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats erörtert. Dabei hat der Gemeinderat „grünes Licht“ für weitere Verhandlungen und Planungen gegeben.

Im Mai fand nun ein weiteres Gespräch statt, bei dem auch mögliche Investoren beteiligt waren. Im Ergebnis kann nach heutigem Stand festgehalten werden:

- Die Hütte soll gebaut und betrieben werden von einer privaten Investorengruppe, der auch der Bad.Württ. Luftfahrtverband angehören wird. Ob die Gemeinde Mitglied dieser Betreibergesellschaft werden muss noch geklärt werden. In der Tendenz plädiert der Bürgermeister hier dafür eher nicht Mitglied dieser Betreibergesellschaft zu werden.
So wie es derzeit aussieht wird man hier die notwendigen finanziellen Mittel seitens der Investoren aufbringen.
- Derzeit wird geprüft in welcher Rechtsform eine solche Betreiber- und Investorengruppe gebildet werden soll.
- Die Gemeinde wird sich an dem Projekt mit einer öffentlichen Toilette beteiligen, da man hier für das Klippeneck für Wanderer und Besucher einen dringenden Handlungsbedarf sieht.

- In Zusammenarbeit mit der Hirsch-Brauerei wird die Betreibergesellschaft einen geeigneten Pächter suchen. Erste Gespräche haben bereits stattgefunden.
- Die Wanderhütte soll mindestens 50 Innensitzplätze und bei schönem Wetter entsprechend viele Außensitzplätze aufweisen. Intern werden hierfür nun zwei Standorte untersucht, nämlich im Bereich der Flugtankstelle sowie im Bereich der Hangkante auf dem befestigten Parkplatz, so dass man möglichst keinen Eingriff in die Natur auslösen wird.
- Vom Zeitplan her ist eine Inbetriebnahme im Sommer 2022 geplant. Die Hütte solle abgesehen von den entspr. Ruhetagen ganzjährig sowohl unter der Woche wie auch an den Wochenenden geöffnet und betrieben werden und Getränke und Speisen ausgeben.
- Sollte eines Tages der Hotel-/Restaurantbetrieb im ehemaligen Hotel Klippeneck wieder aufgenommen werden, so lässt sich die Wanderhütte in ein entsprechendes Bewirtungskonzept einbinden.

Der Gemeinderat soll wieder informiert werden, wenn Klarheit über die Projektgesellschaft und dem Standort herrschen.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat begrüßt ausdrücklich den Bau einer Wanderhütte auf dem Klippeneck. Die Gemeinde wird sich mit einer öffentlichen Toilette an dem Projekt beteiligen. Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt aktiv an dem Projekt weiter zu planen und den Gemeinderat zu unterrichten.

Anlage/n

- keine -

Wuhrer
Bürgermeister